



Wortprotokoll der 44. Sitzung

Parlamentarischer Beirat für nachhaltige Entwicklung

Berlin, den 5. Juli 2023, 17:00 Uhr
Paul-Löbe-Haus
E.700

Vorsitz: Helmut Kleebank, MdB

Tagesordnung

Tagesordnungspunkt 1 **Seite 3**

Nachhaltigkeitsprüfungsbewertung -
Beschlussfassung über die Votenliste

Ausschussdrucksache 20(26)75

Tagesordnungspunkt 2 **Seite 3**

Berichte aus den Berichterstattergruppen und zu
zentralen Nachhaltigkeitsthemen in den
Ausschussberatungen

Tagesordnungspunkt 3 **Seite 4**

Verschiedenes



Mitglieder des Beirates

	Ordentliche Mitglieder	Stellvertretende Mitglieder
SPD	Blankenburg, Jakob Echeverria, Axel Hagl-Kehl, Rita Kleebank, Helmut Rudolph, Tina Zorn, Armand	Abdi, Sanae Kersten, Dr. Franziska Mascheck, Franziska Nasr, Rasha Plobner, Jan Wagner, Dr. Carolin
CDU/CSU	Brinkhaus, Ralph Mayer-Lay, Volker Radomski, Kerstin Schreiner, Felix Stefinger, Dr. Wolfgang	Connemann, Gitta Grundmann, Oliver Heilmann, Thomas König, Anne Lenz, Dr. Andreas
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Aeffner, Stephanie Ganserer, Tessa Wagner, Johannes	Außendorf, Maik Beck, Katharina Michaelson, Swantje Henrike
FDP	Al-Halak, Muhanad Gründer, Nils Teutrine, Jens	Gerschau, Knut Skudelny, Judith Stockmeier, Konrad
AfD	Glaser, Albrecht Kraft, Dr. Rainer	Bleck, Andreas Kaufmann, Dr. Michael
DIE LINKE.	Riexinger, Bernd	



Vorsitzender Helmut Kleebank (SPD): Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich begrüße Sie zur 44. Sitzung des Parlamentarischen Beirates für nachhaltige Entwicklung (PBnE).

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Bevor wir in die Tagesordnung eintreten, darf ich zwei Geburtstagskindern gratulieren. Eines davon ist anwesend, nämlich Herr Mayer-Lay, welcher am 22. Juni Geburtstag hatte. Herzlichen Glückwunsch nachträglich. Aufgrund der Abwesenheit bitte ich Sie, die Grüße an Herrn Gerschau auszurichten, der am 3. Juli Geburtstag hatte. Herzlichen Glückwunsch.

Damit treten wir in die Tagesordnung ein.

Tagesordnungspunkt 1

Nachhaltigkeitsprüfungsbewertung - Beschlussfassung über die Votenliste

Ausschussdrucksache 20(26)75

Vorsitzender Helmut Kleebank (SPD): Die Votenliste ist auf der Ausschussdrucksache 20(26)75. Hier noch folgende Anmerkung: Es stand eine Nachhaltigkeitsprüfungsbewertung aus, die das Verkehrsministerium betraf. Es ist eine Einigung gefunden worden. Den entsprechenden Vorgang finden Sie auf der Votenliste unter der laufenden Nummer 2.

Prüfbitten liegen nicht vor. Wir haben in der Obleuterunde verabredet, ohne Aussprache abzustimmen. Deswegen beginne ich die Abstimmung. Wer stimmt dieser Votenliste zu? Diejenigen bitte ich um ein Handzeichen. Das sind alle Fraktionen. Damit ist das einstimmig bei Abwesenheit der Fraktion DIE LINKE. Dankeschön.

Tagesordnungspunkt 2

Berichte aus den Berichterstattergruppen und zu zentralen Nachhaltigkeitsthemen in den Ausschussberatungen

Vorsitzender Helmut Kleebank (SPD): Kommen wir zu dem TOP 2 – Berichte aus den Berichterstattergruppen und zu zentralen Nachhaltigkeitsthemen in den Ausschussberatungen.

Verabredungsgemäß ist heute der Ausschuss für Arbeit und Soziales dran. Wir haben zwei Mitglieder in diesem Ausschuss – Herrn Teutrine und Frau Aeffner. Sie haben untereinander verabredet, dass beide kurz berichten werden, wobei Frau Aeffner den Anfang macht. Deswegen darf ich Sie um Ihren Bericht aus dem Ausschuss für Arbeit und Soziales bitten.

Abg. **Stephanie Aeffner (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN):** Vielen Dank. Wir beschäftigen uns mit der Frage der Armutsbekämpfung bzw. der Frage des Erhalts des Wohlstandes unserer Gesellschaft. Zum einen würde ich gerne erzählen, was wir getan haben und zum anderen, was momentan auf der Agenda steht. Zu der Frage: „Wie erhalten wir die Wertschöpfung und den Wohlstand unseres Landes?“ würde ich das Aus- und Weiterbildungsgesetz erwähnen, bei dem wir mit einer Ausbildungsgarantie dafür sorgen, dass in einem prozesshaften Vorgehen jeder die Möglichkeit bekommt, eine berufliche Ausbildung zu tätigen, womit wir unseren Fachkräftebedarf sichern. Zudem führen wir ein Qualifizierungsgeld ein, mit welchem wir gerade im Strukturwandel Sicherheit geben. Einerseits können sich Unternehmen neu entwickeln und umstrukturieren. Andererseits sorgen wir dafür, dass Beschäftigte sich in der Zeit weiterbilden können und dadurch fit sind für zukünftige Arbeitsmärkte. Gleichzeitig haben wir im Bürgergeldgesetz eine ganze Reihe für die Qualifizierung und Weiterbildung von Menschen getan, welche jetzt u.a. einen Berufsabschluss nachholen können, was eine nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt stärkt.

Darüber hinaus haben wir das Fachkräfteeinwanderungsgesetz beschlossen, um den Fachkräftebedarf in unserem Land zu sichern. Es fehlen uns ungefähr fünf Millionen Arbeits- und Fachkräfte. Wir haben drei Säulen. Die Fachkräftesäule, die es schon gab, die wir aber weiterentwickelt haben. Die Erfahrungssäule, wo wir Menschen mit berufspraktischen Chancen eine Perspektive geben und die Potenzialsäule mit der sogenannten Chancenkarte nach dem Vorbild von den USA und Kanada. Mit diesen Säulen stabilisieren wir nicht nur den Arbeitsmarkt, sondern auch unsere Sozialversicherungssysteme. Der GKV-Spitzenverband hat 2018 berichtet, dass Einwanderung einen doppelten Entlastungseffekt



bringt. Die meisten Eingewanderten sind junge Menschen, die wenige Leistungen in Anspruch nehmen und gleichzeitig langfristig einzahlen und damit die Finanzierung sichern. Zuletzt würde ich die Kindergrundsicherung erwähnen, die wir gerade auf den Weg bringen und mit der wir weit in die Mitte der Gesellschaft hinein sowohl Familien als auch Alleinerziehende besser unterstützen wollen. Auf diese Weise sichern wir unseren Fachkräftebedarf und weitergehend die Wertschöpfung in unserem Land. All das trägt zur Armutsprävention bei.

Vorsitzender Helmut Kleebank (SPD): Vielen Dank, Frau Aeffner. Ich hatte die Hoffnung, dass Herr Teutrine noch kommen würde. Aber ich schaue mal in Richtung Herrn Gründer.

Abg. **Nils Gründer** (FDP): Herr Teutrine bittet um Entschuldigung. Er hat sich um eine dringende Angelegenheit zu kümmern und wird verspätet nachkommen. Ich würde allerdings vorschlagen, dass wir in der Tagesordnung fortfahren.

Vorsitzender Helmut Kleebank (SPD): Alles klar. So machen wir das auch. Deswegen zunächst die Frage: Gibt es Berichte oder Hinweise aus anderen Ausschüssen? Das sehe ich nicht. Gibt es Berichte aus Berichterstattergruppen? Ja, Herr Blankenburg.

Abg. **Jakob Blankenburg** (SPD): Wir können nur berichten, dass sich morgen die Berichterstattergruppe „Weiterentwicklung“ trifft. Wir haben dann hoffentlich nach der Sommerpause Ergebnisse vorliegen, die wir hier gemeinsam diskutieren können bzw. ein fertig abgestimmtes Positionspapier. Und zur anderen Berichterstattergruppe kann die Kollegin Ganserer sicherlich noch mehr sagen.

Abg. **Tessa Ganserer** (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN): Wir treffen uns am Freitag zu einer BerichterstatterInnenrunde zum Indikatorenbericht und werden über die Sommerpause das Papier final einen, sodass wir

im September nach der Sommerpause dieses Papier hier im PBnE vorstellen und beschließen können.

Vorsitzender Helmut Kleebank (SPD): Vielen Dank. Weitere Berichtswünsche sehe ich nicht

Tagesordnungspunkt 3

Verschiedenes

Vorsitzender Helmut Kleebank (SPD): Damit sind wir beim TOP 3 – Verschiedenes.

Hier kann ich kurz über den Tag der Ein- und Ausblicke am 3. September informieren. Wir werden uns als PBnE stark präsentieren können. Einmal werde ich als Vorsitzender des PBnE ein Bürgergespräch zum Thema „Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie“ führen. Das wird von 13:00 – 14:00 Uhr stattfinden. Von 16:00 – 17:00 Uhr sind wir noch breiter aufgestellt. Da gibt es nämlich eine Podiumsdiskussion zum Thema „Nachhaltige Kleidung – Auf dem Laufsteg der Transformation“. Ich hoffe, der wird so gut besucht sein, wie der Titel attraktiv ist. Alle Fraktionen werden auf dem Podium vertreten sein. Insofern hoffe ich auf eine lebendige Debatte. Wir haben ganztägig den Stand hier im Paul-Löbe-Haus. Es gibt schon eine ganze Reihe von Rückmeldungen, welche Kolleginnen und Kollegen anwesend sein werden. Aber da ist noch Luft nach oben. Insofern die herzliche Bitte: Denken Sie darüber nach, ob Sie eine Teilnahme ermöglichen können, wenn Sie sich noch nicht angemeldet haben.

Das war „Verschiedenes“ von meiner Seite. Gibt es von Ihrer Seite noch Verschiedenheiten? Das ist nicht der Fall. Dann bedanke ich mich und schließe die Sitzung. Es sind wie üblich drei bis fünf Minuten, die wir für die Technik brauchen. Anschließend setzen wir die Sitzung fort. Dankeschön.

Schluss der Sitzung: 17:12 Uhr

Helmut Kleebank, MdB

Vorsitzender



Votenliste

Stand: 4. Juli 2023

lfd. Nr.	Drs.-Nr.	Art	Titel	Berichterstatter	Nachhaltigkeitsbezug	Aussagen zur Nachhaltigkeit	Aussagen plausibel	Votum der BE
1	270/23	GE	<u>Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung mautrechtlicher Vorschriften</u>	Nils Gründer, MdB Bernd Riexinger, MdB	ja	ja	ja	keine Prüfbitte
2	198/23 20/6879	GE	<u>Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich und zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2021/1187 über die Straffung von Maßnahmen zur rascheren Verwirklichung des transeuropäischen Verkehrsnetzes</u>	Nils Gründer, MdB Bernd Riexinger, MdB	ja	ja	ja	keine Prüfbitte